CT2

SOP CT Prostata

nach Seed Implantation

			1	
Letzte Änderung:				
	Erstellung	Prüfung	Freigabe	
Name	Meyerratken			
Datum	06.01.2006			
Unterschrift				
Verteiler				

1 Ziel und Zweck

Durchführung einer CT-Untersuchung der Prostata nach Seed Implantation.

2 Anwendungsbereich

Diese Arbeitsanweisung gilt für die Untersuchung der Prostata nach Seed Implantation für den Arbeitsplatz: Gerät Philips MX 8000 IDT, Standort im Institut für Radiologie, Nuklearmedizin und Radioonkologie

3 Indikation

Lagekontrolle der Prostata-Seeds nach Seed Implatation.

Weitere Indikationsstellungen siehe Leitlinien für die Überweisung zur Durchführung von bildgebenden Verfahren.

3.1 Kontraindikation

Voruntersuchung unmittelbar vorher

4 Mitgeltende Unterlagen

- Röntgenverordnung
- Leitlinien der BÄK zur Qualitätssicherung in der Röntgendiagnostik
- Leitlinien für die Überweisung zur Durchführung von bildgebenden Verfahren
- SOP Hygiene- und Desinfektionsplan
- Formular Röntgenanforderung
- Brandschutzordnung
- SOP Bildverarbeitung CT2
- Gerätebuch MX 8000 IDT
- SOP Kontrastmittelinjektor

5 Begriffe, Abkürzungen

RIS = Radiologisches Informationssystem

PACS = Picture Archiving And Communication System

6 Patientenvorbereitung

- · Patient über den Untersuchungsablauf informieren
- Voraufnahmen und Vorbefunde besorgen, falls vorhanden
- Entfernen von Fremdkörpern (Gürtel, Reißverschlüsse etc.)

7 Vorbereitung am Gerät

- Patienten aus der HIS/RIS Arbeitliste auswählen
- Patientenlage auswählen
- Organprogramm Pelvis auswählen
- Programm Prostata auswählen

7.1 Patientenlagerung

Patient in Rückenlage mittig lagern, Arme hoch und über Kopf ablegen

8. Untersuchungsablauf

Surview dual tiefes Becken, Prostata möglichst in Lasermitte

Planung: Abbildung der gesamten Prostata

CT Prostata

nach Seed-Implantation

Scanogramm:	Tiefes Becken		
Orales KM:	Kein rektales oder orales KM!!		
Planung:	Gesamte Prostata abbilden		
Protokoll:	Pelvis Prostata		
Spiralen:			
Resolution:	Std.		
Collimation:	16 x 1.5 FOV: 180-200		
Thickness:	3 mm		
Inkrement:	3 mm		
Pitch:	1		
Rot.Time:	0.75		
Voltage:	120		
mAs:	250		
C/W:	50/450		
SP-Filter:	Yes		
DOM:	Yes		
Filter:	В		
i.vKM	Kein		
Flow:			
KM-Protokoll:			
Delay:			
Bild-	Bilder nicht kombinieren, nicht zoomen		
Dokumentation:	CD für <i>Fr. Dr. Dürscheidt</i> brennen lassen!!!		
Jive-X-Archiv:	Alle Original-Bilder		
Rekonstruktion:			
Workstation-			
Transfer			

Pat. geht nach der Untersuchung zu Frau Dr. Dürscheidt!!!

9 Digitale Bildverarbeitung

Bildversand zur Arztstation und ins Pacs, siehe Protokoll und SOP digitale Bildverarbeitung

10 Dokumentation / Leistungserfassung im RIS

- Dokumentation von CTDI- und DLP-Wert.
- Abweichungen vom Standard müssen dokumentiert werden
- Befundender Arzt
- Ausführende MTAR